Hahnenkamm Echo

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim - Westheim - Gnotzheim

Jahrgang 2018 | Ausgabe Januar | Nr.: 1/2018

Kiosk im Strandhaus Hahnenkammsee bei Hechlingen a. See zu verpachten

Der Zweckverband Hahnenkammsee sucht für den im Seezentrum des Hahnenkammsees gelegenen Kiosk ab 01.05.2018 einen geeigneten Pächter, da die bisherige Betreiberfamilie nach über dreißigjähriger Tätigkeit den Betrieb aus altersbedingten Gründen aufgeben möchte. Eine Übernahme ist nach Rücksprache auch bereits zu einem früheren Zeitpunkt möglich.

Der in unmittelbarer Nähe des Badestrandes gelegene Kiosk ist auf einen Selbstbedienungsbetrieb ausgelegt und bietet ca. 180 Außen- und 60 Innensitzplätze. Er umfasst u.a. eine Küchengrundausstattung, Lager- sowie Personalräume in einem Gesamtumfang von 140 m².

Bewegliche Ausstattungsgegenstände, Geschirr, Innenbestuhlung, etc. sind vom Pächter zu beschaffen bzw. können vom Vorpächter kostengünstig abgelöst werden.

Die Verpachtung erfolgt im Rahmen der Umsatzbeteiligung.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Bewerbungen bis spätestens **15.01.2018** beim Zweckverband Hahnenkammsee, Obere Dorfstr. 3, 91785 Pleinfeld-Ramsberg, einzureichen. Für telefonische Auskünfte oder eine Ortsbesichtigung steht Ihnen Herr Hofer gerne unter der Telefonnummer: 09144-571 zur Verfügung.

Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm

Mitteilungsblatt Februar

Veranstaltungen, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Februar sind bis zum **22. Januar 2018** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.

Markt Heidenheim

1. Bürgermeisterin: Susanne Feller
2. Bürgermeister : Rainer Rebelein
3. Bürgermeister : Gerhard Neumeyer
Gemeinderäte:
Bachbauer Martin, Bayerköhler Gerhard, Ebert Reinhard, Eisen Helmut, Engelhard Markus, Guthmann Ulrich, Heiß Ernst, Kröppel Heinz, Kühnel Gerhard, Nährer Dietmar, Naß-Huber Rosina, Reulein Benjamin
Amtsstunden: nach Vereinbarung

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/981345
Internet: www.heidenheim.hahnenkamm.de
Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de

Gemeinde Westheim

1. Bürgermeister: Helmut Schindler

2. Bürgermeister: Herbert Weigel
3. Bürgermeister: Werner Schülein
Gemeinderäte:
Bachmann Gert, Holnsteiner Michael, Laubensdörfer Frieder, Meyer Erich, Pfitzinger Jochen, Roth Heiko, Scherer Marco, Schülein Thomas, Seitz Ursula, Steinhöfer Markus
Amtsstunden: jeden Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr
Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.westheim.info
Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de

Markt Gnotzheim

1. Bürgermeister: Josef Weiß

2. Bürgermeister: Thomas Schmal

Gemeinderäte:
Bock Hermann, Brattinger Anton jun., Kamm Lothar, Pawlicki Jürgen, Remberger Florian, Stöckelhuber Heribert, Wagner Uwe

Amtsstunden: jeden Montag von 18:00 bis 19:30 Uhr
Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
Telefon VGem: 09833/981330
Internet: www.gnotzheim.de
Mail: weiss.jos@t-online.de

Feiertagsverschiebung für Restmüll

Die Firma Ernst informiert, dass anlässlich des Hl.-Dreikönigs-Tags der Abholtermin für die **Restmülltonnen** von Montag, 08.01.2018 auf

Dienstag, 09.01.2018 verlegt wird.

Stellenangebot

Das Schullandheim Heidenheim sucht ab März 2018 eine **20-Stunden/Woche-Kraft**. Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:

Gabi Major, Weiherstraße 7,
91719 Heidenheim

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Major unter Tel. 09833/1518 oder 09833/343 gerne zur Verfügung.

Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes

Der Arbeitgeber für Ihre Zukunft.
Für die Menschen in Bayern.

Wir suchen bayernweit freiberufliche:

Honorarärzte (m/w)

Die Vorteile für Sie:

- Kein zeitintensiver Einsatz in einer Klinik oder mit Fahrdiensten, sondern eine Routinetätigkeit
- Möglichkeit der Reputationserhaltung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vergütung der Zeit und Kilometer

Nähere Informationen:

- Auf unserer Website unter **www.blutspendedienst.com/honoraraerzte**
- Telefonisch unter 09383 201-1282 (Frau Geuter) oder 09383 201-1283 (Frau Schäfer)

Infoabend Wirtschaftsschule Gunzenhausen

20. Februar 2018 19:00 Uhr

Lernen Sie unsere **zwei- und vierstufige Wirtschaftsschule** und unsere Lehrkräfte kennen.

Lassen Sie sich zeigen, wie **praxisnah** wir Ihr Kind an der Wirtschaftsschule zum **Mittleren Schulabschluss** führen.

Besuchen Sie unsere **Übungsunternehmen HEWA, Lunette** und **Team Travel Seenland GmbH**.

Informieren Sie sich über unsere **Tablet-klasse** in der vierstufigen Wirtschaftsschule.

Interesse?

Dann besuchen Sie uns und erfahren Sie, **wie** und **wann** Sie Ihr Kind für die zwei- oder vierstufige Wirtschaftsschule **anmelden** können, egal ob es von der Mittelschule, der Realschule oder dem Gymnasium kommt.

Wir stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung und freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch.

Tel.: 09831 674270 www.bsz-gun.de
Berufliches Schulzentrum Gunzenhausen

Pressemitteilung

/2017/45/
Fürth, den 5. Dezember 2017

EVS 2018 - warum Selbstständige davon beruflich und privat profitieren

Landesamt für Statistik sucht insbesondere noch Haushalte mit Selbstständigen in Bayern, die gegen eine Geldprämie von mindestens 85 Euro an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018 teilnehmen

Daten sind die notwendige informationelle Infrastuktur für eine moderne leistungsfähige Gesellschaft. Um die Lebensverhältnisse und Veränderungen im Konsumverhalten der Bürger in Bayern korrekt widerspiegeln zu können, muss die Einkommens- und Verbauchsstichprobe (EVS) alle fünf Jahre aktualisiert werden. 2018 ist es wieder soweit! Selbstständige profitieren von einer Teilnahme an der Erhebung gleich doppelt: aus beruflicher und privater Sicht.

Ziel der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) ist es, zuverlässige Daten über die Lebensverhältnisse und das Konsumverhalten der gesamten Bevölkerung in Deutschland zu gewinnen. Die Ergebnisse der EVS sind somit eine vereinfachte Beschreibung komplexer Massenphänomene in Zahlen und Fakten, die als Grundlage für rationale unternehmerische Entscheidungen benötigt werden. Um als Entscheidungsträger im Berufsleben auf eine solide Datenbasis zurückgreifen zu können, ist es wichtig, dass sich auch die Selbstständigen in ausreichender Zahl an der EVS beteiligen. Privat profitieren die Teilnehmer der EVS von einem ausführlichen Überblick über ihre privaten Ausgaben. Viele Selbstständige stellen sich die Frage, wie sie Rücklagen für schlechte Monate oder für die Altersvorsorge bilden können. Oder wie hoch ihre privaten Fixkosten sind, die sie bedienen müssen. Die Beteiligung an der EVS kann ihnen dabei helfen, diese Fragen zu beantworten.

Kommen Sie als Teilnehmer in Frage? Um auch 2018 wieder repräsentative Daten für die Wirtschaft bereitstellen zu können, suchen wir vor allem noch Haushalte in denen Selbstständige leben. Egal ob Sie mit anderen Personen zusammen oder alleine leben, keine oder mehrere Kinder haben, jung oder alt sind, als Arzt, Rechtsanwalt, Unternehmensberater, Fotograf, Journalist oder Freelancer z.B. in Würzburg, Bayreuth, Nürnberg, Landshut oder München leben und wofür Sie Ihr Geld ausgeben - wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Wir schützen Ihre Daten! Bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet. Geheimhaltung und Datenschutz haben für uns oberste Priorität. So gilt für die EVS, wie auch für alle anderen amtlichen Erhebungen, das Rückspielverbot, d.h. das Finanzamt, andere Behörden oder Dritte haben keinerlei Zugriff auf Ihre persönlichen Angaben. Alle Angaben werden von uns selbstverständlich streng vertraulich behandelt und völlig anonym nur für statistische Zwecke verwendet.

Wenn Sie mitmachen möchten, gehen Sie am besten direkt auf die Internetseite der EVS: www.evs2018.de. Hier finden Sie detaillierte Informationen und ein Teilnahmeformular für die EVS 2018 sowie ausgewählte Ergebnisse der EVS 2013. Haben Sie darüber hinaus noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter unserer kostenfreien Rufnummer 0800 - 57 57 001 an. Sie können sich auch per E-Mail (evs2018@statistik.bayern.de) an das Bayerische Landesamt für Statistik wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter und freuen uns über Ihre Beteiligung an der EVS 2018.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl
Telefon 0911 98208-6104, -6109
Fax 0911 98208-6115
E-Mail presse@statistik.bayern.de

www.statistik.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth: Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)

Das Simon-Marius-Gymnasium Gunzenhausen

Naturwissenschaftlich-technologisches, Sprachliches und Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium

veranstaltet am

Samstag, 10. März 2018, ab 10 Uhr einen

I n f o r m a t i o n s t a g.

Wir laden alle Eltern der Viertklässler herzlich ein, sich zusammen mit ihren Kindern einen Eindruck vom SMG und dem Angebot der Schule zu machen. Wir informieren Sie in der Aula der Schule, bieten Ihren Kindern währenddessen ein gesondertes Begleitprogramm und führen Sie dann gemeinsam in Gruppen durch unsere Räumlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Susanne Weigel, Schulleiterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Ihnen wurde in den letzten Tagen der neue Gemeindekalender verteilt, der hoffentlich Ihr Wohlgefallen findet. Ganz herzlich möchte ich mich bei den Firmen und Einzelspendern bedanken, die durch ihre Anzeigen diesen weitgehend finanziert haben. Danke auch den Fotografen, die ihre Bilder zur Verfügung gestellt haben. Für Verbesserungsvorschläge habe ich ein offenes Ohr und rufe schon jetzt auf, für den nächsten Kalender Motive zu sammeln und mir diese digital zukommen zu lassen. Jeder Ortsteil soll ja, wenn möglich, vertreten sein.

Auch im vergangenen Jahr haben die Verwaltung, die Gemeindearbeiter, der Marktgemeinderat und ich versucht, gut für Sie da zu sein und gerecht zu handeln. So hoffe ich, dass wir auch in Zukunft fair miteinander umgehen, da Zusammenhalt in der Kommune wichtig ist - für uns selbst und auch in der Außenwirkung.

Was bringt das neue Jahr?
Mit Glück das, was Du möglich machst.
(Else Pannek - Dichterin)

Ich freue mich auf ein gutes Miteinander und sage Danke für die im vergangenen Jahr gewährte Unterstützung, wohlwollende Begleitung und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich vor allem Gesundheit und Wohlergehen für das Neue Jahr 2018

Ihre Susanne Feller

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Wohnungen oder Häuser zu mieten gesucht

Wie überall suchen auch in Heidenheim Flüchtlingsfamilien Wohnungen oder Häuser zur Miete. Wenn Sie freie Kapazitäten haben, melden Sie sich bitte bei 1. Bgm. Feller, dann vermitteln wir gerne.

Feldwege schonen

Nachdem wir teilweise die Feldwege erneuern bzw. erneuert haben, bitte ich um pflegliche Benutzung dieser. Das gilt ebenso für den Radweg Heidenheim - Hechlingen a. See, der **ausschließlich** für Radfahrer und Fußgänger angelegt wurde!!!

Behinderungen des Winterdienstes durch parkende Fahrzeuge

In letzter Zeit haben parkende Fahrzeuge die Arbeit der Räumfahrzeuge erheblich behindert. Ich appelliere dringend an die Fahrzeughalter, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass ein ungehindertes Räumen und Streuen der Flächen möglich ist.

Neue/r Hausmeisterin/er für die Alte Turnhalle gesucht

Der Markt Heidenheim sucht ab sofort für die Betreuung und Vermietung der Alten Turnhalle in Heidenheim

eine Hausmeisterin/einen Hausmeister

auf Minijob-Basis. Die Vergütung erfolgt auf Stundenlohnbasis.
Interessenten werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung umgehend bei 1. Bgm. Feller abzugeben. Für Rückfragen steht Frau Löffler von der VGem Hahnenkamm, Tel. 09833/9813-44, gerne zur Verfügung.

Garagen bzw. Abstellflächen gesucht

Ein Heidenheimer Bürger sucht Garagen bzw. Abstellflächen, um seine Möbel unterzustellen. Wer entsprechendes zur Verfügung stellen kann, möchte sich bitte bei der VGem Hahnenkamm melden.

Die **Heidenheimer Chöre**

laden Sie ganz herzlich zu ihrem gemeinsamen

Weihnachtlichen Konzert
am 07.01.2018
um 19:30 Uhr
in das Heidenheimer Münster ein.

Es wirken mit:

Posaunenchor Heidenheim ***Gesangverein Heidenheim*** ***katholischer Kirchenchor Heidenheim***
Chor Wegweiser Heidenheim ***Gesangverein Hechlingen*** ***Frau Manuela Kreißelmeier an der Orgel***
und für die evangelische Kirchengemeinde Herr Dekan Klaus Kuhn.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Chöre Heidenheim

Der Eintritt ist frei
Spenden für "Misereor" und "Brot für die Welt"

Premiere in Heidenheim: Die ganze Mittelschule war im Schullandheim

Die ganze Mittelschule von Heidenheim fuhr im Herbst für vier Tage ins Schloss Obersteinbach. Mit dabei waren die Lehrkräfte Simone Dötlein, Michaela Kirchmeier, Martina Pappler-Förster, Christine Schneider-Ebert und Andreas Werner. Die Idee war, den Zusammenhalt in der Mittelschule zu stärken und sich gegenseitig besser kennenzulernen. Es war reichlich Programm geboten, wie z. B. Theaterspielen, Niedrigseilgarten, Teamspiele, Sport, Wandern und Basteln. Die Angebote zum Teambuilding wurden freundlicherweise vom „Präventionswegweiser e. V." finanziell unterstützt. Ein Highlight war der Besuch des Baumwipfelpfades in Ebrach mit dem zugehörigen Walderlebniszentrum. Sogar ein Talentwettbewerb „Obersteinbach sucht den Superstar" wurde am letzten Abend ausgetragen.

Wenn Sie noch mehr über unseren Schullandheimaufenthalt erfahren möchten, besuchen Sie unsere Homepage: www.hahnenkamm-schule.de

Im Downloadbereich gibt es eine ganze Zeitung zum Schullandheim.

Michaela Kirchmeier, Andreas Werner und Aileen Klinger 8a

Zusammenfassung zum aktuellen Sachstand Baustelle Kloster Heidenheim

Die Bauarbeiten am Kloster Heidenheim wurden im Februar 2017 aufgenommen. Damals waren zunächst noch Abbruch- und Rückbauarbeiten durchzuführen. Nach Gerüststellung wurde Ende Februar das Notdach an der Nordseite gebaut. Der Zimmerer hat in bislang 10 Monaten Bauzeit ca. 6.000 Stunden an den Dach- und Deckenkonstruktionen des Klosters gearbeitet. Wie sich gezeigt hat, ist der Arbeitsaufwand dabei erheblich höher als ursprünglich veranschlagt. Insbesondere wurden nach dem Aufdecken der Dachziegel große Schäden an den Sparren des oberen Dachbereichs festgestellt, die von innen nicht zu erahnen waren, weil die Balken dort intakt schienen. Von außen waren sie jedoch in großem Umfang ausgefault.
Ein weiterer Schwerpunkt der Reparatur ist die Grenze zwischen West- und Nordflügel, wo ein großer Diagonalträger die gesamten Dachlasten bündelt. Die bisherige Konstruktion war einerseits geschädigt, zudem aber auch nicht ausreichend dimensioniert, um die anfallenden Lasten aufzunehmen. Eine Abfangkonstruktion war nötig und wurde bis ins Erdgeschoss hinabgeführt. Während dieser Arbeiten durfte aus Sicherheitsgründen niemand auf dem Dach arbeiten. Die Reparaturarbeiten werden noch bis Mai 2018 dauern. Die Dachdeckung wird je nach Witterung Schritt für Schritt von Nord nach Süd aufgebracht.
Aufgrund teils günstiger Ausschreibungsergebnisse und Einsparungen an anderer Stelle hat dies bislang keinen Einfluss auf die Baukosten, allerdings ist von einer Bauzeitverlängerung auszugehen. Nach derzeitigem Stand werden Fassade und Erdgeschoss bis August 2018 fertiggestellt. Für das Obergeschoss werden voraussichtlich zwei Monate mehr Bauzeit benötigt.
Derzeit liegt der besondere Schwerpunkt auf den Arbeiten im Erdgeschoss und dort im Bereich des zukünftigen Klosterladens und Eingangs. Hier wird im Januar der Fußboden, ein Ziegelterrazzo nach historischem Vorbild, eingebaut.

Architekt Hans-Heinrich Häffner
Architektur und Denkmalpflege

Die Mathemeisterin des Landkreises kommt aus Döckingen

Am 14.11.2017 fand die 2. Runde der Mathematikmeisterschaft Mittelfranken an unserer Hahnenkammschule in Heidenheim statt. Aus 15 Schulen im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen kamen insgesamt 30 Jungen und Mädchen, um sich den Aufgaben zu stellen. Nach einer kurzen Begrüßung bearbeiteten die Schülerinnen und Schüler unter vollster Konzentration die 12 Knobelaufgaben. Anschließend konnten sie sich im Bewegungsparcours an verschiedenen Spielstationen austoben. Für die wartenden Eltern war in der Aula eine Cafeteria – betreut und organisiert von unserem Elternbeirat – vorbereitet. Im Anschluss fand die Siegerehrung statt: Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde und ein T-Shirt. Die drei besten Plätze wurden außerdem mit einem MP3-Player und einer Einladung zur dritten Runde (Regierungsbezirksebene) in Nürnberg belohnt. Den ersten Platz, mit sagenhaften 9 Punkten, machte **Lisa Schmitz** aus unserer 4b in Döckingen!!!! Herzlichen Glückwunsch, Lisa! Die Hahnenkammschule freut sich mit dir über diese grandiose Leistung! Wir drücken dir die Daumen für die 3. Runde!

Simone Dötlein, Förderlehrerin

TSV Heidenheim

Der TSV Heidenheim bedankt sich bei allen Helfern und Gästen des Fischessens. Durch die rege Teilnahme und die tatkräftige Unterstützung trugen Sie zum Gelingen solch geselliger Veranstaltungen bei.
Die Vorstandschaft

Was ist los im Januar

03.01.18	19:00	Zweckverband Kloster Heidenheim	Liturgisches Abendgebet im Münster
05.01.18	19:00	Kgl. priv. SG Heidenheim	Strohschießen
05.01.18	19:00	FFW Hechlingen a. See	Jahreshauptversammlung
06.01.18		Stammtisch Hofer	Jahreshauptversammlung
06.01.18	19:30	FFW Heidenheim	Jahreshauptversammlung
07.01.18	19:30	Chöre Heidenheim	Winterkonzert im Münster
07.01.18	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst
10.01.18	19:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
11.01.18	20:00	Gesangverein Heidenheim	Jahreshauptversammlung
12.01.18		Kapellenschützen Hechlingen	Jahreshauptversammlung
13.01.18		Krieger- und Veteranenverein Hechlingen	Schlachtschüssel
14.01.18	18:00	Markt Heidenheim	Neujahrsempfang für den Hahnenkamm, Alte Turnhalle
14.01.18	18:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Aufatmen Gottesdienst in Polsingen
16.01.18	19:00	Hahnenkammschule Heidenheim	Info-Abend zum Übertritt (4. - 6. Klassen)
20.01.18	19:30	FFW Degersheim/Rohrach	Generalversammlung
20.01.18		FSV Hechlingen	Jahreshauptversammlung
20.01.18	19:30	Gartenbau- u. Verschönerungsverein Hohentrüdingen	Jahreshauptversammlung
21.01.18	14:00	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Kaffee/Kuchen und Kinderprogramm
24.01.18	19:30	Zweckverband Kloster Heidenheim	Forum Ökumene im Kloster
25.01.18	19:00	Hahnenkammschule Heidenheim	Info-Abend für Eltern der Schulanfänger
27.01.18	19:30	Kgl. priv. SG Heidenheim	Jahreshauptversammlung
27.01.18	19:30	FFW Hohentrüdingen	Jahreshauptversammlung
28.01.18	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Gottesdienst mit Mittagessen und Kinderprogramm

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für viele von uns ist der Jahreswechsel die Zeit, in der man gute Vorsätze fasst. Viele Menschen haben immer öfter das Gefühl, dass uns etwas fehlt – Zeit. Verschenken wir zum Jahresanfang doch einfach ein wenig unserer kostbaren Zeit. Lassen Sie uns beständig an einem guten Miteinander arbeiten, um in einer starken und interessanten Dorfgemeinschaft leben zu dürfen, die geprägt ist durch Vielfalt, Toleranz und Wertschätzung.
Im neuen Jahr stehen einige große Projekte an. Die Abwasseranlagen müssen in allen Ortsteilen neu geplant werden. Die Dorferneuerung in Ostheim ist auf einem guten Weg. Für den Hochwasserschutz in Ostheim liegen die Konzepte ab Januar vor. Dies sind nur einige Aufgaben unserer Gemeinde.
Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, Bewährtes zu erhalten und die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten.

Geben wir dem neuen Jahr eine Chance und gehen es mit Hoffnung und Optimismus an. Dies geht leichter und problemloser, wenn wir wie bisher zusammenstehen und gemeinsam mit Hand anlegen, wie es viele Mitbürgerinnen und Mitbürger schon über Jahre hinweg erfolgreich demonstrieren.
Dafür allen einen ganz herzlichen Dank.

Ich denke auch an die Familien, die im abgelaufenen Jahr den Verlust eines lieben Menschen beklagen mussten. Ihnen wünsche ich, dass sie neue Hoffnung schöpfen und mit Zuversicht in das neue Jahr 2018 gehen können.
Zum Schluss entbiete ich einen besonderen Gruß allen kranken, einsamen und älteren Mitbürgern. Mögen Ihnen stets Menschen zur Seite stehen, die Zeit und Geduld für die Probleme anderer mitbringen.

„Was die Zukunft betrifft, so ist deine Aufgabe nicht, sie vorauszusehen, sondern sie zu ermöglichen."

Diese Weisheit von Antoine de Saint-Exupéry sollten wir uns zu eigen machen. Denn wichtig für das kommende Jahr wird sein, dass wir die Zukunft nicht voraussehen, sondern sie gemeinsam ermöglichen. Und unter gemeinsam verstehe ich Bürger, Gemeinderat und Verwaltung.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderats, ein glückliches, erfolgreiches und insbesondere gesundes Jahr 2018.

Helmut Schuda
1. Bürgermeister

Nächste Gemeinderatssitzung
findet am 09.01.2018 um 20:00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Westheim statt.

Termine	Zeit	Veranstaltung	Ort
05.01.2018		**Königsschießen und JHV SV-Rechenberg**	**Sport– und Schützen-heim Ostheim**
06.01.2018	**19:30 Uhr**	**Jahreshauptversammlung FFW Hüssingen**	
07.01.2018	**19:30 Uhr**	**Generalversammlung Krieger– und Kameradschaftsverein Westheim**	**Gasthaus Mambar**
13.01.2018	**19:00 Uhr**	**Schafkopfturnier**	**Mehrzweckhalle Westheim**
27.01.2018		**Jahreshauptversammlung FFW Westheim**	

Neukalkulation der Abwassergebühren

Von der Verwaltung wurden die Abwassergebühren ab 2018 neu kalkuliert. Der Gemeinderat Westheim hat daraufhin folgende Abwassergebühren beschlossen:

Abwasseranlage:	**Westheim**	**Ostheim**	**Hüssingen**
Abwassergebühr m³ ALT	2,50 €	0,95 €	1,65 €
Abwassergebühr m³ NEU	**3,10 €**	**1,50 €**	**2,00 €**
Grundgebühr / Monat ALT	12,00 €	6,00 €	8,00 €
Grundgebühr / Monat NEU	**16,00 €**	**9,00 €**	**9,00 €**
Grundgebühr / Jahr ALT	144,00 €	72,00 €	96,00 €
Grundgebühr / Jahr NEU	**192,00 €**	**108,00 €**	**108,00** €

Wer hat Lust, Küchle zu backen?

Der Obst- und Gartenbauverein Ostheim bietet nochmals einen Küchle-Backkurs an. Es gibt 2 Kurstermine:

1. Termin am **13.01.2018** um 08:30 Uhr ACHTUNG! NUR MÄNNER!!
2. Termin am **20.01.2018** um 08:30 Uhr

Wer mitbacken möchte, bitte bei Hildegard Schmidt unter Tel. 09833/796 anmelden.

FFW Hüssingen – JHV

Am **Samstag, 06. Januar 2018** findet um 19:30 Uhr im Gasthaus Wittlinger in Hüssingen die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hüssingen statt. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich eingeladen. Alle aktiven Mitglieder werden gebeten, in Uniform zu erscheinen. Bei Verhinderung wird um Entschuldigung gebeten.

An alle Jungs und Mädels, die mind. 16 Jahre alt sind oder es 2018 werden: Wenn Ihr Interesse an der Feuerwehr habt, dann meldet Euch beim Kommandanten oder kommt einfach an der GV vorbei.

Einladung

zur Generalversammlung des Krieger– und Kameradschaftsvereins Westheim
am 07.01.2018 um 19:30 Uhr
im Gasthaus Mambar

FFW Westheim - JHV

Am **Samstag, 27. Januar 2018** um 19:30 Uhr findet im Gasthaus Mambar in Westheim die Jahreshauptversammlung der FFW Westheim statt. Hierzu sind alle aktiven, passiven und Fördermitglieder herzlich eingeladen. Alle aktiven Mitglieder werden gebeten, in Uniform zu erscheinen.

Dorferneuerung Ostheim - die Startphase läuft!

Eine wesentliche Voraussetzung für die Einleitung eines Dorferneuerungsverfahrens in Ostheim durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken ist die aktive und erfolgreiche Bürgerbeteiligung in einer sogenannten Startphase.

Dazu fand bereits im Mai 2017 ein Grundseminar Dorferneuerung in der Schule für Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim mit 10 Ostheimer Bürgern statt. Aufbauend auf den dortigen Ergebnissen erfolgte bei einer öffentlichen Sitzung am 12. Oktober die Gründung von zwei Arbeitskreisen mit folgenden Themenschwerpunkten:

Arbeitskreis 1: **Ortsbild / Natur und Umwelt / Infrastruktur / Energie / Kommunikation**
(AK-Sprecher: Herr Klaus Müller und Frau Christ-Maria Odorfer)

Arbeitskreis 2: **Dorfleben / Demographie / Versorgung / Geschichte und Kultur / Landwirtschaft und Gewerbe**
(AK-Sprecher: Herr Thomas Schülein und Frau Ursula Seitz)

Die beiden Arbeitskreise haben nun ihre ersten Sitzungen absolviert und befassen sich zuerst mit einer umfangreichen Bestandsaufnahme zu den jeweiligen Themen. Am Ende dieses Arbeitsschrittes soll eine möglichst genaue Kenntnis über die Stärken und Schwächen Ostheims vorliegen.

Im Anschluss daran sollen dann die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung Ostheims formuliert und zuletzt konkrete Maßnahmen ausgearbeitet werden. Als zeitlicher Rahmen für die Bürgerbeteiligung in den Arbeitskreisen ist ca. ein Jahr vorgesehen. Erst im Anschluss an eine erfolgreiche Startphase kann dann ein Dorferneuerungsverfahren angeordnet werden.

Bei einer gemeinsamen Arbeitskreissitzung am 13. Dezember 2017 wurden den beiden AK´s die Ergebnisse des sogenannten „Denkmalpflegerischen Erhebungsbogens Ostheim“ vorgestellt. Außerdem wurde bei der Sitzung auch eine erste kurze Zwischenbilanz der bisherigen Arbeit gezogen. Als Resultat kann festgehalten werden:

Die ersten Arbeitsergebnisse sind sehr fundiert und die Stimmung in den Arbeitskreisen ist weiterhin sehr gut.

Derzeit sind pro Arbeitskreis jeweils etwa 15 Dorfbewohner äußerst engagiert für die Belange Ostheims am Werk. Als Moderator der Startphase möchte ich das bisherige Engagement der Mitwirkenden ausdrücklich loben und mich bedanken für die sehr angenehme und gute Zusammenarbeit.

Mit dieser Information soll nochmals darauf hingewiesen werden, dass alle Arbeitskreissitzungen immer öffentlich sind. Alle Dorfbewohner Ostheims sind natürlich auch weiterhin in den Arbeitskreisen herzlich willkommen.

Reiner Bittner
Moderator der Startphase,
Dipl. Geograph und Stadtplaner

Voranzeige Faschingsball Westheim

Der Frauenchor Westheim veranstaltet wieder einen Faschingsball
in der Mehrzweckhalle in Westheim.

Diesmal mit der **Partyband K7**
am **Samstag, 10. Februar 2018**

VdK-Advent an einem anderen Ort

Zur Adventsfeier am 02.12.2017 lud der VdK-Ortsverband seine Mitglieder mit Familien wieder nach Ostheim ein – dieses Mal jedoch an einen anderen Veranstaltungsort.

Zum ersten Mal wurde die Adventsfeier im Sportheim Ostheim ausgerichtet. Der Einladung des Ortsverbandes folgten dieses Mal wieder eine große Anzahl Mitglieder, Angehörige und Freunde des VdK und der weihnachtlich geschmückte Gastraum des Sportheims war sehr gut gefüllt. Die 2. Vorsitzende, Hildegard Schmidt, konnte neben den vielen Gästen auch Herrn 1. Bürgermeister Helmut Schindler mit Frau begrüßen. Leider musste Klaus Böheim, Mitglied des Kreisvorstandes Weißenburg-Gunzenhausen, wegen Krankheit absagen und ließ sich entschuldigen. Zur Einstimmung des Nachmittags wurden die roten Kerzen auf den Tischen angezündet und dies mit einem kleinen Gedichtsvortrag begleitet. Und so konnte bei besinnlichem Kerzenschein der Adventsnachmittag begonnen werden.

Bürgermeister Schindler ging bei seiner Begrüßung auf die engagierte, ehrenamtliche Tätigkeit der VdK-Vorstandschaft in der Gemeinde ein und fand lobende Worte für die Arbeit im Ortsverband, die nur durch die positive Zusammenarbeit in der Vorstandschaft sich in den letzten Jahren so erfolgreich entwickeln konnte. Nachdem bereits im vergangenen Jahr die Adventsfeier von Gerhard Luff auf dem Akkordeon begleitet wurde, freuten sich schon alle auf die musikalische Ausgestaltung des Nachmittags. Begeistert wurde dies von allen Anwesenden angenommen und mit kräftigen und fröhlichen Stimmen Weihnachtslieder gesungen. Zwischendurch durften jedoch auch die gemeinsamen Gespräche bei Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Die Bäckerinnen der Vorstandschaft hatten wieder ein vielfältiges Angebot an Kuchen, Stollen und Lebkuchen aufgetischt und mit weihnachtlichen Geschichten, vorgetragen von Hildegard Schmidt und Renate Bieber, wurde der Adventsnachmittag gestaltet. Nach einhelliger Meinung der Gäste war dies wieder eine gelungene Veranstaltung, die mit viel Liebe und Engagement durch die Vorstandschaft vorbereitet und gestaltet wurde.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt dem Sport- und Schützenverein Ostheim, der die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte und auch den Ausschank übernahm. Ebenfalls möchte sich der VdK-OV bei Familie Oberhauser, Ostheim, bedanken, in deren Räumlichkeiten der VdK jahrelang den Adventsnachmittag feiern durfte.

Bild und Text: Christine Früh

Dorfweihnacht lockte viele Besucher an

Längst hat sich die Ostheimer Dorfweihnacht zu einem Fixpunkt im vorweihnachtlichen Veranstaltungskalender am Hahnenkamm gemausert. Nicht nur Ostheimer, sondern auch viele Gäste aus den umliegenden Orten finden kurz vor Weihnachten den Weg zum Ostheimer Dorfplatz, um sich von den Helfern der einheimischen Vereine und von engagierten Privatleuten einen Abend lang verwöhnen zu lassen.

Die Gartenbauer, Schützen, Sportler, die ELJ, der Kameradschaftsverein und die Imker fuhren ein ausgewogenes Angebot von deftigen bis süßen Gaumenfreuden auf und verwöhnten die Gäste mit allen möglichen alkoholfreien und hochprozentigen Getränken. Dazu bot das Team um Lina Schott kleine nützliche Dinge, warme, selbstgefertigte Wollsocken in lebhaftem Design und verschiedene Deko-Sachen an. Erstmals stellte sich auch der Westheimer Markus Steinhöfer ein und bestückte eine der Buden mit allerlei Bioprodukten. Nachdem einige Kindergottesdienstkinder den Eröffnungsprolog vorgetragen hatten, sorgte der Posaunenchor unter Leitung von Christine Schober für die musikalische Einstimmung.

Wer es etwas ruhiger haben wollte, konnte sich aus dem „Budendorf“ in die St. Marienkirche zurückziehen, wo ein Frauenteam ein besinnliches und meditatives Programm zusammengestellt hat. In der mit gedämpftem Kerzenlicht erleuchteten „Offenen Abendkirche“ gelang es dem Kirchenchor unter Leitung von Walter Pöferlein, der Instrumentalgruppe Musamis um Gerhard Luff, dem Duett Pöferlein/Luff mit Orgel und Keyboard und einer Bläsergruppe des Posaunenchors weihnachtliche Atmosphäre einziehen zu lassen. Lesungen und meditative Beiträge des Frauenteams rundeten den vorweihnachtlichen Gottesdienst ab.

Stellten sich nach der gelungenen Offenen Abendkirche zu einem Foto: Frauenteam mit Monika Schönamsgruber, Hannelore Ringel, Ingrid Prinner und Ursula Kugler (v.li.)

Wie immer werden der Erlös aus der Dorfweihnacht und die Einlagen aus der Offenen Abendkirche an gemeinnützige Einrichtungen gespendet.

Bilder und Text: Frieder Laubensdörfer

Neuberechnung der Herstellungsbeiträge und der Abwassergebühren für die Abwasseranlage Gnotzheim

Nach Abschluss verschiedener Baumaßnahmen im Zeitraum 2014 bis 2017 war eine Neuberechnung der Herstellungsbeiträge und der Abwassergebühren für unsere Abwasseranlage nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes (KAG) notwendig. Der Gebührenberechnung wurde ein Bemessungszeitraum von vier Jahren, von 2018 bis 2021, zu Grunde gelegt.
Aufgrund der Neuberechnung der Herstellungsbeiträge und Gebühren hat der Marktgemeinderat in der Sitzung am 14.12.2017 die Neufassung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung beschlossen. Die Satzung tritt zum 01.01.2018 in Kraft und liegt in der VGem Hahnenkamm zur Einsichtnahme auf.
Der Herstellungsbeitrag an die Abwasseranlage Gnotzheim beträgt ab 01.01.2018

pro m² Grundstücksfläche	**2,40 €** (bisher 2,50 €)
pro m² Geschossfläche	**22,00 €** (bisher 21,50 €)

Die Abwassergebühr wird als Grund- und Einleitungsgebühr erhoben. Die jährliche Grundgebühr beträgt bei Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss

bis zu 5 m³/h	**216,00 €** (bisher 204,00 €)
Die Gebühr pro Kubikmeter Abwasser beträgt:	**3,00 €** (bisher 2,90 €)

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Gnotzheimer Gruppe erhöht zum 01.01.2018 die Beiträge und Gebühren

Der Kalkulationszeitraum endet zum 31.12.2017. Der Kalkulation zugrunde lagen die Jahresabschlüsse 2014 bis 2016 und für 2017 der beschlossene Haushaltsplan. Auf der Grundlage dieser tatsächlichen Kosten wurden mit prozentualen Steigerungen die voraussichtlichen Kosten für die Jahre 2018 bis 2021 ermittelt. Seit der letzten Gebührenkalkulation 2015 tätigte der Zweckverband zur Wasserversorgung der Gnotzheimer Gruppe erhebliche Investitionen in die Wasserversorgungsanlagen. Der ursprüngliche Wasserpreis steigt hier von netto 2,24 € auf 2,39 € pro Kubikmeter, die jährliche Grundgebühr von 120,00 € auf 144,00 €. Zu den genannten Preisen kommen noch jeweils sieben Prozent Umsatzsteuer.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2018.

Ihr

Josef Weiß
1. Bürgermeister

Müllfibel 2018

Mit diesem Mitteilungsblatt wird Ihnen die Müllfibel 2018 zugestellt. Diese Informationsbroschüre wird jährlich aktualisiert und vom Landratsamt (Abfallwirtschaft) herausgegeben. Sie enthält die Abfuhrtermine und die verschiedenen Sammeltermine, ein Abfall - ABC, gibt Tipps zu verschiedenen Fragen rund um den Abfall und informiert über die in unserem Landkreis angebotenen Möglichkeiten der Abfalltrennung und Abfallsortierung sowie die Abfallgebühren. Die Öffnungszeiten der Wertstoff- und Recyclinghöfe und eine Tabelle der Wertstoffe, die hier abgegeben werden können, erleichtern eine problemlose Orientierung in unserem Abfallwirtschaftssystem.

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 18.01.2018

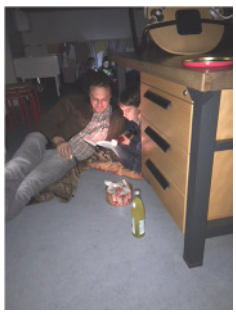
Am **Donnerstag, 18.01.2018** um 19:30 Uhr findet im Benefiziatenhaus unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Veranstaltungskalender für 2018

Der von den Vertretern unserer Vereine gemeinsam erstellte Veranstaltungskalender für das Jahr 2018 ist in der Anlage beigefügt. Ich bitte um Beachtung der Termine und um rege Teilnahme an den angebotenen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde!

Januar				
Januar	16:00	FFW Spielberg	Schneeparty	Gemeindehaus Spielberg
05.01. und 06.01.2018	19:30	IC-CG	Theateraufführung	Mehrzweckhalle
12.01.2018	19:30	Schützenverein	Jahresabschluss	Schützenhaus
12.01. bis 14.01.2018		DJK	Skifahrt	Westendorf
17.01.2018	18:00	VDK	Stammtisch	Gasthaus Sorg
19.01.2018	20:00	FFW Spielberg	JHV	Gemeindehaus Spielberg
26.01.2018	19:00	Frauenbund	Faschingsveranstal-tung	Hotel Krone Gunzenhausen
27.01.2018	19:30	DJK	Kappenabend	Sportheim

Lesen einmal ganz anders….



In der Gnotzheimer Astrid-Lindgren-Schule fand ein „Taschenlampen-Leseabend“ statt, der bei Eltern und Kindern gleichermaßen große Begeisterung hervor rief. "Lesen hat viele Vorzüge. Doch was gibt es Schöneres, als in die Welt der Fantasie zu reisen - und das gemeinsam in der Familie?" mit diesen Worten begrüßte Rektorin Cornelia Klaus alle Teilnehmer in der Schulaula und erklärte diesen den anschließenden Ablauf. Die Kinder richteten sich, zusammen mit Mama oder Papa, mit Kissen und Decken ausgestattet, ein gemütliches „Lese-Lager“ ein und zogen sich dann dorthin zurück, um aus ihren Büchern, im Schein der Taschenlampe, leise vorzulesen. Alle Winkel und Ecken des Gnotzheimer Schulhauses wurden ausgenutzt – besonders begehrt war ein Platz im „Leseland“ der Schule, denn da gibt es bequeme Sitzgelegenheiten, Matten und Kissen – der schon seit längerem bestehende und beliebte Raum, lud auf zwei Ebenen zum gemeinsamen Schmökern ein. Viele Stühle, Bänke und sogar Lehrerpults (siehe Bild) wurden zu Lesehöhlen umfunktioniert – wer kein passendes Buch dabei hatte, durfte sich in der Schul-Bücherei eines solchen bedienen. Mit dem Schul-Gongschlag wurde das komplette Schulgebäude verdunkelt, so dass nur noch die Taschenlampen leuchteten und überall ein Wispern, Flüstern und Raunen zu hören war. Es entstand eine ganz besondere, ja schon fast magische, aber auch sehr heimelige Stimmung, die sich der staden Zeit, in der man sich mehr Zeit füreinander nehmen sollte, anpasste. „Diese Abendveranstaltung diene nicht nur der Leseförderung, sondern sollte auch als „Entschleunigung“ in der oft zu hektischen Vorweihnachtszeit verstanden werden“, so die Schulleiterin.

Bild und Text: Thomas Pawlicki

Adventszeit wurde musikalisch versüßt

Bei dem alljährlichen Adventskonzert der Ökumenischen Bläsergruppe (ÖBG) und des Chor Vocalis in der St.-Michaels-Pfarrkirche haben die Akteure nicht nur die Töne bravourös getroffen, sondern bei den begeisterten Besuchern wahre Beifallstürme hervorgerufen.

Dieses Konzert, welches nun schon einige Jahre immer am dritten Adventsabend stattfindet, hat mittlerweile ein sehr hohes musikalisches Niveau erreicht. Obwohl derzeit viele Weihnachtsmärkte und andere vorweihnachtliche Veranstaltungen in der Umgebung stattfanden, kamen zahlreichen Zuhörer, in die nahezu vollbesetzte Pfarrkirche und honorierten die Darbietungen mit reichlichem Applaus. Mit „The Little Drummer Boy“ eröffnete die Bläsergruppe den kurzweiligen Abend – als „kleiner Trommeljunge“ glänzte der noch junge Johannes Kritsch. Unter den sehr anspruchsvollen Arrangements kamen mit dem „Andachtsjodler“, „Es wird scho glei dumpa“ und „What Child Is This“, auch sehr bekannte Weihnachtsweisen zum Vortrag. ÖBG-Chorleiter Wolfgang Grützner hatte sein Blechbläser-Ensemble perfekt vorbereitet und ein ansprechendes, kurzweiliges Programm zusammengestellt. Nach besinnlichen Worten von Sammenheims Pfarrer Martin Schuler, stand der Chor „Vocalis“, unter der bewährten Leitung von Andreas Stafflinger, dem in nichts nach. Mit Liedern wie „Macht die Tore auf“, „Dream a Dream“ oder „Night of Silence“ stellte der Chor einmal mehr unter Beweis, auf welch´ hohem Niveau er sich bewegt. Beim abschließenden „Macht hoch die Tür…“ animierte Wolfgang Grützner die Besucher zum mitsingen, nicht ohne vorher auf die Spendenaktion „Kinderschicksale Mittelfranken“ aufmerksam gemacht zu haben. ÖBG-Obmann Klaus Rieger überreichte beiden Chorleitern ein Blumenpräsent und dankte für deren Engagement.

Bild 1 zeigt: Der Chor Vocalis und die Bläsergruppe setzten wieder ein musikalisches Ausrufezeichen;
Bild 2 zeigt:: ÖBG-Chorleiter Wolfgang Grützner dirigiert sehr engagiert seine Bläser;
Bild 3 zeigt:: Andreas Stafflinger (rechts) bereitete seinen Chor „Vocalis“ exzellent auf das Konzert vor;

Bilder und Text: Thomas Pawlicki

Ein paar besinnliche Stunden im Sportheim erlebt

Eine schöne Tradition, verbunden mit größter Wertschätzung gegenüber den älteren Gemeindebürgern und DJK-Mitgliedern, veranstalteten die Fußball-Frauen der DJK Gnotzheim, nach dem Motto „55 plus – noch gut in Schuss“ einen besinnlichen und gemütlichen Adventsnachmittag und luden die Senioren zu Kaffee und Kuchen ins DJK-Sportheim ein.

Knapp 40 „Junggebliebene“ waren der Einladung gefolgt und wurden von DJK-Fußball-Spartenleiterin Kathrin Huber begrüßt. Sie und ihr Team bereiteten den Anwesenden einen kurzweiligen und gemütlichen Adventsnachmittag, der natürlich im Zeichen der Vorweihnachtszeit stand. Nach Kaffee und leckerem, selbstgemachten Kuchen wurden einige Weihnachtslieder gesungen, die von Eva-Maria Raab (Flöte) und Milena Stephan (Trompete) musikalisch begleitet wurden. Karolin Kamm und Lisa Dreger warteten mit einem Sketch auf und Milena Stephan gab eine Weihnachtsgeschichte zum Besten.

Unser Bild zeigt:
Lisa Dreger und Karolin Kamm (rechts) bei der Aufführung des Weihnachtssketches

Bild und Text: Thomas Pawlicki

Bilderbuch-Wetter beim Weihnachtsmarkt in Gnotzheim

Gnotzheim (tp) – **Einen Weihnachtsmarkt wie aus dem „Bilderbuch" erlebten die zahlreichen Besucher im Gnotzheimer Pfarrhof: leicht schneebedeckte Weihnachtsbuden, eine annehmbare, verträgliche Kälte und vereinzelt tanzten auch noch Schneeflocken am Nachthimmel – ein perfektes Ambiente für diesen Anlass.**

Schon die vorherige Lichtermesse in der St.-Michaels-Pfarrkirche, die traditionell am Samstag vor dem ersten Advent gefeiert wird, hatte einen großen Anteil, an der adventlichen und vorweihnachtlichen Stimmung. Pfarrer Peter Wyzgol feierte diese besondere Vorabend-Messe vor einem vollbesetzten Gotteshaus, segnete den kirchlichen Adventskranz und entzündete sodann die erste Kerze. Der „Gnotzheimer Männerchor" umrahmte die Messfeier gesanglich und trug wesentlich zu dieser adventlichen Stimmung bei. Nach der Begrüßung und Eröffnung von Bürgermeister Josef Weiß strömten die Besucher auf den kleinen, aber feinen Weihnachtsmarkt in den idyllischen Pfarrhof und genossen Glühwein und Bratwurstsemmel, Gulaschsuppe und Eierlikörpunsch, Feuerzangenbowle und Hitzplotz und vieles mehr. Nicht nur Kulinarisches, sondern auch Selbstgebasteltes und Getöpfertes wurde in den acht, liebevoll geschmückten, Buden angeboten.
Die örtliche DJK organisierte eine Tombola mit zum Teil sehr wertvollen Preisen und war, zum wiederholten Male, nach kurzer Zeit mit den Losen ausverkauft. Den Hauptpreis, eine echte STIHL-Motorsäge, durfte nach der „Endrunden-Ziehung" der junge Johann Remberger mit nach Hause nehmen. Natürlich fehlte auch der Nikolaus auf dem bestens organisierten Markt, der nun schon in seiner vierten Auflage stattfand, nicht – zahlreiche Kinder freuten sich über kleine Geschenke – die „großen Kinder" freuten sich über seine Anwesenheit. FFW-Vorstand Jürgen Pawlicki dankte ausdrücklich „Hausherr" Pfarrer Peter Wyzgol, für die „Zurverfügungstellung" des Pfarrhofes und überreichte ihm ein kleines Präsent.

Bild 1 zeigt:
Über den Besuch des Nikolaus freuten sich nicht nur die „Jungen" sondern auch die „Junggebliebenen";

Bild 2 zeigt:
FFW-Vorstand und Weihnachtsmarkt-Organisator Jürgen Pawlicki (2. v. Links) bedankte sich herzlich bei Pfarrer Peter Wyzgol mit einem Präsent;

Bild 3 zeigt:
Die fünf Hauptgewinner der DJK-Tombola mit den beiden Vorständen Thomas (links) und Jürgen (rechts) Pawlicki – der stolze Johann Remberger (Bildmitte) freut sich mächtig über seine gewonnene Motorsäge;

Bilder und Text: Thomas Pawlicki

Yoga-Kurse und Gymnastik 2018 im Yoga-Hof-Mariabrunn

Unser Jahresmotto: „Leichtigkeit macht stark!"

NEU! „Gymnastik 65 Plus" sowie „Yoga sanft"

Gymnastik 65 Plus:

Bewegung, Entspannung und Spaß für ältere Menschen und solche, die in ihrer Beweglichkeit stark eingeschränkt sind.

- kein Sitzen auf dem Boden!
- keine Akrobatik!

sondern:

- Gelenk- und Rücken schonendes Üben auf und am Stuhl
- Entspannungsübungen für besseren Schlaf und mehr Gelassenheit im Alltag
- sanftes Herz- Kreislauf-Training für mehr Vitalität
- Koordinationsübungen und Gedächtnistraining
- Freude am Üben in der Gruppe

Wie, wann und wo?

„Schnupperstunde" am Mittwoch, 10. Januar 2018 um 9.00 vormittags.
Bei Gefallen fortlaufend jeden Mittwoch, 5 Übungseinheiten a' 60 Minuten

Kursgebühr: 40 €

Teilnehmerzahl maximal 8 Frauen und Männer

NEU! Sanftes Yoga für Einsteiger

Ideal für Einsteiger, die herausfinden wollen, was Yoga eigentlich ist. Vitalisierend und entspannend ohne „Verrenkungen" und stundenlanges Sitzen auf dem Boden.
Wir üben in kleiner Gruppe mit 6 TeilnehmerInnen

Wann und wo?

Kurszeiten:

10 Mittwochabende

19.00 Uhr – 20.30 Uhr

10.1., 17.1., 24.1., 31.1., 7.2., 21.2., 28.2-, 7.3., 14.3., 21.3.)

Kursgebühr 100 €

Ich freue mich auf Sie!

Yoga-Hof-Mariabrunn
Dagmar Mennenga-Pinzenöller
(Yogalehrerin BDY/EYU)
Mariabrunn 2
91719 Heidenheim

Tel.: 09833-9888310
Internet :www.yoga-hof-mariabrunn.de
Email: mail@yoga-hof-mariabrunn.de

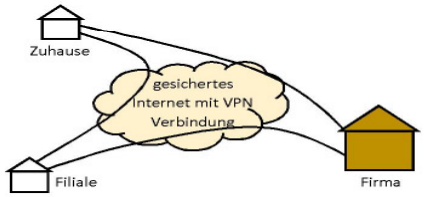
THS COMPUTER

Leistungen für Privatkunden

- Verkauf und Reparatur von Computern, Laptops und Notebooks
- Unterstützung bei der Einrichtung und Anwendung von Software und Hardware
- Einrichtung von lokalen Netzwerken
- Hilfe bei Schadsoftware, Viren und Bots

Leistungen für Geschäftskunden

- Verkauf und Reparatur von Computern, Laptops und Notebooks
- Einrichtung von lokalen Netzwerken
- Netzwerkadministration
- Verbindung von Netzwerken über das Internet mit gesicherten VPN Tunnel
- Hilfe bei Schadsoftware, Viren und Bots



Thomas Schmal
Burgblick 22
91728 Gnotzheim

Telefon: 09833/988545
Handy: 0172/7709866

Email: schmal@ths-computer.de
Internet: www.ths-computer.de